

Orientierung über Verhandlungen und Beschlüsse des Stadtrates und der Geschäftsleitung im 1. Halbjahr 2026

Der Stadtrat hat unter anderem folgende Geschäfte behandelt und die notwendigen Beschlüsse gefasst:

- Im Zusammenhang mit der Gesamtrevision der Ortsplanung die Erarbeitung des Gesamtverkehrskonzeptes an das Planungsbüro Lajo AG, Zürich, vergeben.
- Im Rahmen einer Entflechtung der Eigentumsverhältnisse den Brunnen und das Waschhaus im Bovel zu dem im amtlichen Bewertungsgutachten ermittelten Preis an Werner Tanner verkauft.
- Aufgrund der getroffenen Abklärungen dem städtischen Personal keinen Teuerungsausgleich auszurichten sowie die Stundenlöhne, Pauschalen und Spesen für das Jahr 2026 nicht anzupassen.
- Gemäss Art. 61 der Finanzverordnung der Stadt Maienfeld die Debitorenabschreibungen 2025 vorgenommen. Gesamthaft müssen CHF 21'234.10 abgeschrieben werden, was 0,16 % der gesamten Fakturierungssumme entspricht.
- Gemäss Art. 12 des Gemeinde- und Kirchensteuergesetzes des Kantons Graubünden die Ansätze für die Bodenbewertungen bei Handänderungssteuern festgelegt. Diese Ansätze kommen zum Tragen, wenn kein Kaufpreis vereinbart wurde oder dieser offensichtlich unter dem Verkehrswert liegt.
- Die Traktanden der Gemeindeversammlungen im Jahre 2026 priorisiert.
- Dem Nachtrag zur bestehenden Vereinbarung mit der RhB/SBB betr. Einräumung Fusswegrecht und vorübergehende Landbeanspruchung im Gebiet Tardis / Höhe Unterwerk Repower zugestimmt.
- Die künftige Regelung bezüglich Erteilung von Grundwasserkonzessionen mit der Schaffung eines neuen Gesetzes und einer Teilrevision der Stadtverfassung durchberaten und z. Hd. der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- Auf Anfrage der Region dem Aufbau einer gemeindeübergreifenden Steuerallianz auf Stufe Region zugestimmt. Alternativ ist eine Steuerallianz Bündner Herrschaft zu prüfen.
- Für die Anschaffung einer mobilen Schafsörtieranlage einen Beitrag von CHF 10'000.00 gesprochen.
- Die revidierten Unterlagen zum Quartierplan Spitalgasse / Heidelberggässli z. Hd. des öffentlichen Auflageverfahrens verabschiedet.
- Als Ersatz für Vito Rosamilia, Pirmin Riederer in die städtische Baukommission und als Ersatz für Ferdinand Feusi, Andy Bachofen in die Umweltkommission mit der Bürgergemeinde gewählt.
- Das Generelle Wasserversorgungsprojekt (GWP), welches als Grundlage für die Unterhalts- und Erneuerungsplanung in der Wasserversorgung dient, zur Kenntnis genommen. Die notwendigen Investitionen in der Wasserversorgung sind zu priorisieren und in die Finanzplanung der Stadt Maienfeld aufzunehmen.

- Die Jahresrechnung 2025 der Stadt Maienfeld durchberaten und diese inkl. Anhänge z. Hd. der Geschäftsprüfungskommission und der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- Vom Reporting 2025 bzw. von den verschiedenen Risikoberichten des Internen Kontrollsystems (IKS) der Stadt Maienfeld in befürwortendem Sinne Kenntnis genommen.
- Die Traktanden der Gemeindeversammlung vom 23.06.2026 durchberaten und verabschiedet.
- Im Zuge der laufenden Gesamtrevision der Ortsplanung einem Systemwechsel von der Ausnützungsziffer zur Überbauungsziffer zugestimmt.
- Der Übergangsregelung für den Weiterbetrieb des Heidibusses zugestimmt. Die Beschlussfassung über die weiterführende Finanzierung soll erst nach Vorliegen des Entscheides betr. Aufnahme der neuen Buslinie in den RPV (Regionaler Personenverkehr) erfolgen.
- Im Zusammenhang mit der Nachfolgeregelung von Oswald Just (Sägeareal) mit Magnus Hidber, als Vertreter der Wildhaber AG, einer neuen vertraglichen Regelung zugestimmt.
- Im Zusammenhang mit der Nachfolgeregelung von Stadtschreiber Luzi Nett eine Kommission eingesetzt.
- Den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2025 des Zweckverbandes Falknis nach Ablauf der öffentlichen Auflage in den Gemeinden Maienfeld und Fläsch (Referendumspflicht) genehmigt.
- Dem Projekt und Kreditbegehren für die Instandstellung und Umnutzung der Werkhalle und Wohnungen obere Industrie 11 (ehemals Gebr. Möhr AG) zugestimmt.
- Dem Baurechtsvertrag mit der AG Elektrizitätswerk Maienfeld im Zusammenhang mit dem geplanten Neubau eines Wasserspeichers auf dem Werkhofareal des Zweckverbandes Falknis zugestimmt.
- Für das Aufstellen der Skulptur «Treppe durchs Haus», welche die Stadt Maienfeld als Geschenk von der Stiftung Bad Ragartz, Esther und Rolf Hohmeister, Bad Ragatz, erhalten hat, einen Kredit gesprochen und den Standort festgelegt.
- Der Verlängerung der temporären Baubewilligung für die Parkplatzerweiterung beim Heidihof bis zur Inkraftsetzung der revidierten Planungsmittel der laufenden Ortsplanungsrevision zugestimmt.
- Für das Projekt Wintergarten im Schlosshof (Aufstellen eines temporären Eisfeldes mit speziellen Kunststoffplatten im Schlosshof ab November 2026 während der Weihnachtszeit) einen Unterstützungsbeitrag gesprochen. Mit dieser Beitragsprechung erhalten die Schülerinnen und Schüler sowie auch nicht schulpflichtige Kinder aus Maienfeld die Möglichkeit, das Eisfeld kostenlos zu nutzen.
- Im Zusammenhang mit der vom 13.10. bis 17.10.2027 auf dem Rossriet stattfindenden FCI Lure Coursing Weltmeisterschaft 2027 (Windhunderennen) die notwendigen Bewilligungen erteilt, einen Unterstützungsbeitrag gesprochen und der Gewährung eines Apéros zugestimmt.
- Die Jahresrechnung 2025 des Schulverbandes Bündner Herrschaft genehmigt.
- Die erarbeiteten Revisionsunterlagen zur Gesamtrevision der Ortsplanung durchberaten und z. Hd. der kantonalen Vorprüfung verabschiedet. Nach Abschluss der Vorprüfung folgt das öffentliche Mitwirkungsverfahren. Am 28.10.2026 findet in der Mehrzweckhalle Lust eine Orientierungsversammlung zum Schwerpunktthema Gesamtverkehrskonzept statt (separate Publikation folgt).
- Die Liegenschafts- und Immobilienstrategie der Stadt Maienfeld verabschiedet und das diesbezügliche weitere Vorgehen festgelegt.

- Dem Vorschlag der beauftragten Kommission für den Aufbau einer neuen Organisationseinheit und der Anpassung der Führungsstrukturen in der Stadtverwaltung zugestimmt. Aufgrund der organisatorischen und personellen Veränderungen, insbesondere auch im Zusammenhang mit der Nachfolgeregelung des Stadtschreibers, wird für die Umsetzung eine angemessene Übergangsphase unter Einbezug der betroffenen Mitarbeitenden festgelegt. Aus personalrechtlichen Gründen sind die Geschäftsleitungsstellen «Leiter Raum und Infrastruktur» und «Leiter Finanzen» öffentlich auszuschreiben (separate Publikation folgt).
- Die Finanzplanung der Stadt Maienfeld und des Schulverbandes Bündner Herrschaft für die Jahre 2027 bis 2031 durchberaten und genehmigt.
- Die vom Stadtrat im Jahre 2025 festgelegten Legislaturziele für die Amtsperiode 2025 bis 2029 im Sinne eines Updates durchberaten und ergänzt (separate Publikation folgt).
- Der interne Bericht der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2025 durchberaten und zur Kenntnis genommen.
- Den Verkehrsbeschränkungen im Gebiet Neugut (Fussgängerbrücke über die Landquart) Erlass eines Verbots für Motorwagen und Motorräder (Sig. 2.13) und Erlass eines Verbots für Tiere (Sig. 2.12) zugestimmt (separate Publikation folgt).
- Der Stadtrat hat sich mit verschiedenen Baubussenverfahren, Verfahren auf Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes und Beschwerdeverfahren befasst, welche wegen Widerhandlungen gegen die Baugesetzgebung durchgeführt werden müssen. In begründeten Fällen wurden zudem verschiedene Ausnahmebewilligungen und Näherbaurechte erteilt sowie Duldungsverfügungen erlassen.

Die Geschäftsleitung hat unter anderem folgende Geschäfte behandelt und die notwendigen Beschlüsse gefasst:

- Dem Konzept für die Gestaltung des Armon-Orlik-Platzes zugestimmt und ein OK für die Organisation der Einweihungsfeier eingesetzt.
- Von der Überprüfung der aktuellen Organisation bezüglich Brandschutzkontrollen in Maienfeld Kenntnis genommen. Die Überprüfung des Brandschutzwesens in Maienfeld hat ergeben, dass die Brandschutztätigkeiten nach den im Kanton Graubünden aktuell geltenden Vorschriften durchgeführt werden. Anpassungen in der bestehenden Organisation sind nicht notwendig.
- Der Anschaffung einer Unterhaltssoftware für die Wasserversorgung zugestimmt.
- Dem Einbau von zwei E-Mobility Ladestationen beim Verwaltungsgebäude Balatrain zugestimmt. Die Projektabwicklung soll über die AG Elektrizitätswerk Maienfeld erfolgen.
- Im Zusammenhang mit der Sanierung der Pardellgasse die Baumeister- und Belagsarbeiten sowie die Sanitärarbeiten vergeben. Die Bauausführung erfolgt in den Jahren 2026 und 2027.
- Die bestehende Regelung und Bewilligungspraxis für die Sondernutzung der Naherholungsgebiete durch Hundeschulen überprüft und angepasst.
- Beim Sammelprojekt Instandstellung Erschliessungen 2024 (SIE24), Malbiet, die Arbeiten für die nachträglich notwendige Böschungssanierung beim sog. Seilbahnrank vergeben.
- Als Nachfolger von Stadtpolizist Andreas Sutter, Sebastian Kramer, als neuen Stadtpolizisten mit Stellenantritt per 01.06.2026 gewählt.
- Im Zusammenhang mit der Sanierung des Reservoirs Wissmürli die Erneuerung der Steuerung vergeben.

- Dem Gesuch von Markus von Gugelberg um Erteilung einer unbeschränkten Gastwirtschaftsbewilligung zur Führung eines Gastrobetriebes auf dem Weingut Schloss Salenegg zugestimmt.
- Dem Gesuch von Heidiland Tourismus für die Signalisation der Wanderroute «Rucksack-Weinprobe Bündner Herrschaft» zugestimmt.
- Die Jahresrechnung 2025 der Stadt Maienfeld durchberaten und z. Hd. des Stadtrates verabschiedet.
- Der Ersatzbeschaffung eines elektrisch betriebenen Patrouillenfahrzeuges für die Stadtpolizei, unter Vorbehalt der Kreditgenehmigung durch die Gemeindeversammlung, zugestimmt.
- In der Wasserversorgung der Erneuerung der Redox-Messanlage zur Bestimmung des pH-Wertes sowie der Integration von Fotos im WebGIS zugestimmt.
- Dem Gesuch von Hansruedi Adank um Erteilung einer beschränkten Gastwirtschaftsbewilligung für gelegentliche Anlässe im Torkel «This Adanken Bündte» zugestimmt.
- Die Finanzplanung der Stadt Maienfeld durchberaten und z. Hd. des Stadtrates verabschiedet.
- Der Erarbeitung einer Konzeptstudie für den Hochwasserschutz Mühlbach zugestimmt.
- Das Projekt Redesign Homepage der Stadt Maienfeld genehmigt. Das Redesign basiert auf einer modernen, fluid-responsiven Technologie und ist für PC, Tablet und Smartphone optimiert. Dadurch wird der Webaufttritt zukunftssicherer und benutzerfreundlicher.
- Dem Gesuch von Tatjana Stauffacher um Erteilung einer unbeschränkten Gastwirtschaftsbewilligung zur Führung der Enderlinhütte zugestimmt.
- Vom Konzept Nutzung und Einsatzmöglichkeiten von KI in Verwaltung und Behörden Kenntnis genommen und den im Entwurf vorliegenden Leitfaden zur Nutzung von KI-Tools in der Stadtverwaltung in 1. Lesung durchberaten.
- Im Zusammenhang mit dem Projekt Erweiterung / Neuregelung Zufahrt Mehrzweckhalle Lust, unter Vorbehalt der Projekt- und Kreditgenehmigung durch die Gemeindeversammlung, die Baumeister- und Belagsarbeiten vergeben.

Maienfeld, 23.07.2026/LN

Der Stadtrat und die Geschäftsleitung